

Presseinformation – Besucherzentrum Arche Nebra

Nebra, 10. Mai 2024

Veranstaltungen der Arche Nebra im Juni: Internationaler Kindertag, 11. Himmelswegelauf & Themenabend zur Sommersonnenwende

Im Juni finden in der Arche Nebra gleich drei Veranstaltungen statt: Am 1. Juni der Internationale Kindertag, am 15. Juni der Himmelswegelauf und am 22. Juni der Themenabend zur Sommersonnenwende am Fundort der Himmelscheibe von Nebra.

Internationaler Kindertag

„Der Internationale Kindertag ist ein Anlass zum Feiern und ein Tag der Freude für alle Kinder“ (Zitat Emilia Fester, Vorsitzende der Kinderkommission des Deutschen Bundestags). Die Arche Nebra versteht sich als Ort für Familien und Kinder und widmet diesen Tag seinen jüngsten Besuchern. Alle Kinder bis 16 Jahre erhalten daher am 1. Juni freien Eintritt. Darüber hinaus gibt es zwischen 10 und 16 Uhr ein offenes Mitmachangebot, an dem ohne Anmeldung teilgenommen werden kann: Nach dem Vorbild bronzezeitlicher Felsbilder können Kinder die Frottage-Technik (Durchreiben strukturierter Oberflächen auf Papier) ausprobieren. Es fallen lediglich 3 € Materialkosten pro Person an. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Himmelswegelauf

Am 15. Juni findet der mittlerweile 11. Himmelswegelauf statt, der unter der Schirmherrschaft des Ministerpräsidenten des Landes Sachsen-Anhalt, Dr. Reiner Haseloff, steht. Auch in diesem Jahr können die Teilnehmenden in verschiedenen Disziplinen die begehrten Himmelscheiben-Medaillen ergattern: Neben dem klassischen Marathon (Sonnenobservatorium Goseck – Arche Nebra), Halbmarathon (Laucha – Arche Nebra) und dem 10 km Himmelscheibenlauf um den Mittelberg und durch den Ziegelrodaer Forst gehören außerdem eine 10 km lange Walking-

Strecke sowie eine Radtour vom Sonnenobservatorium Goseck mit Zieleinfahrt an der Arche Nebra zum Programm. Auch Radsportlegende Täve Schur ist wieder mit dabei. Der zweifache Olympiasieger und mehrfache Straßenweltmeister nimmt im Alter von 93 Jahren an der Radtour teil. All jene, die es etwas ruhiger angehen lassen wollen, können an den geführten Wanderungen zum Fundort der Himmelsscheibe auf dem Mittelberg teilnehmen. Zwischen 11:30 und 14:30 Uhr geben die Gästeführer der Arche Nebra im Rahmen der Wanderungen Auskunft über die 400.000 Jahre alte Kulturlandschaft und die Archäologie des Mittelbergs. Startpunkt ist die Arche Nebra. Auch für die geführten Wanderungen erhalten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer Medaillen. Der Veranstalter **run e.v.** rechnet für den Himmelsscheibenlauf mit rund 900 Teilnehmern, die ab 11:35 Uhr zum Zieleinlauf am Besucherzentrum erwartet werden. Die Siegerehrungen aller Disziplinen finden am Nachmittag an der Arche Nebra statt. Detaillierte Informationen zur Anmeldung, den Streckenführungen und zum Programm finden Sie auf der Webseite des Vereins von run.e.V.: www.himmelswegelauf.de.

Themenabend Sommersonnenwende

Die Sommersonnenwende im Juni ist für die Arche Nebra immer ein besonderer Tag. Denn nicht nur ist es der längste Tag des Jahres, der Termin ist zugleich der Geburtstag des Besucherzentrums, das zur Sommersonnenwende 2007 eröffnet wurde. Gefeierte wird deshalb wie jedes Jahr mit einem atmosphärischen Themenabend, der einen Vortrag und eine Weinwanderung mit Sonnenuntergangsbeobachtung auf dem Mittelberg beinhaltet.

Zum Komplettangebot des Themenabends am Samstag, dem 22. Juni 2024, gehören ein Vortrag von Astrophysikerin, Buchautorin und Wissenschaftsjournalistin Dr. Felicitas Mokler sowie eine Weinwanderung zum Mittelberg, dem Fundort der Himmelsscheibe von Nebra. Johannes Beyer vom Weingut Beyer in Laucha führt die Gäste zum Plateau des Mittelbergs. Auf dem Weg dorthin können diese entlang des Kunstwegs „Zwischen Welt und Kosmos“ ausgewählte Weine verkosten, während die Gästeführer der Arche Nebra die Kunstwerke „Wächter“, „Waldpavillion“ und „Tonight – The Sky“ vorstellen. Höhepunkt des Abends ist die gemeinsame Beobachtung des Sonnenuntergangs am Mittelberg gegen 21:30 Uhr.

Die Sommersonnenwende spielt eine besondere Rolle bei der astronomischen Deutung der Himmelsscheibe von Nebra. Die seitlich an der Himmelsscheibe angebrachten goldenen Horizontbögen beschreiben die Sonnenauf- und -untergangspunkte im Verlauf eines Jahres. Der Termin der Sommersonnenwende wird durch die oberen Enden der beiden Horizontbögen markiert. Vom Aussichtsturm auf dem Mittelberg lässt sich der Sonnenuntergang besonders gut beobachten. Aber auch wer den Aussichtsturm nicht besteigt, kann den Sonnenuntergang eindrucksvoll erleben. Stellt man sich auf die im Boden markierte Sichtachse zum Brocken, kann man beobachten, wie sich die Sonne exakt in dem Spalt, der durch den Turm verläuft, nach unten zu bewegen scheint.

Wir empfehlen festes Schuhwerk, wetterfeste Kleidung, Mückenschutz und die Mitnahme von Picknickdecken oder Kissen sowie Taschenlampen für den Rückweg. Zur Weinverkostung werden Brot und Käse gereicht. Selbstmitgebrachte Speisen und Snacks dürfen verzehrt werden. Wir empfehlen außerdem zusätzlich die Mitnahme von Trinkwasser für die Wanderung. Bitte beachten Sie: Die gesamte Weglänge inkl. Rückweg beträgt 7 km. Der Wanderweg auf den Mittelberg ist einfach begehbar und hat eine leichte Steigung. Für die Teilnahme ist eine Anmeldung erforderlich.

Max. 50 Personen

Anmeldung erforderlich: Tel: +49 34461 2552-0

E-Mail: aktiv@himmelsscheibe-erleben.de

5.288 Zeichen (mit Leerzeichen).

Pressekontakt

Dr. Doris Wollenberg

Arche Nebra

An der Steinklöße 16

06642 Nebra

Tel.: 034461 255220

wollenberg@himmelsscheibe-erleben.de

www.himmelsscheibe-erleben.de

Fotos zur Presseinformation vom 10.05.2024



Abbildung 1: Sonnenuntergang auf dem Mittelberg. © Arche Nebra, Foto: Juraj Lipták.



Abbildung 2: Himmelsscheiben-Medaillen für den Himmelswegelauf. © run.e.V.



Abbildung 3: Frottagebild nach dem Vorbild bronzezeitlicher Felsbilder.
© Arche Nebra, Foto: Annette Schröder.